

Im August 2019 feiert JobMotor / Lebenswelten e. V. sein 10-jähriges Jubiläum.

Nur durch die langjährige Kooperation mit den Leistungsträgern, Betrieben und anderen sozialen Kooperationspartnern sowie das hohe Engagement aller Qualifizierungstrainer*innen wurde unser Projekt JobMotor zu dem gemacht, was es heute verkörpert: Ein erfolgreiches Projekt mit insgesamt 15 engagierten Mitarbeitenden, die sich mit aller Kraft sowohl für die Teilnehmenden der Individuellen betrieblichen Qualifizierung (InbeQ) als auch in der Berufsbegleitung (UB-BG) einsetzen.

JobMotor und wie alles begann?

Mit der Ratifizierung der UN-Behindertenrechtskonvention am Anfang des Jahres 2009 zur Stärkung der Rechte von Menschen mit Behinderungen wurde auch die Unterstützte Beschäftigung (UB) gesetzlich in § 55 SGB IX verankert.

Lebenswelten e.V. war einer der ersten Träger in Berlin, der nur wenige Monate später im Juni 2009, die UB mit der Projektbezeichnung JobMotor im Auftrag der Agentur für Arbeit Berlin Nord ins Leben gerufen hat. Nach dem Motto „erst platzieren, dann qualifizieren“ bieten wir die „Individuelle betriebliche Qualifizierung“ (InbeQ) an, mit dem Ziel Menschen mit Behinderungen und besonderen Förderbedarfen in ein dauerhaftes sozialversicherungspflichtiges Beschäftigungsverhältnis zu integrieren. Bei einer erfolgreichen Vermittlung können schwerbehinderte Teilnehmende über JobMotor weiterhin umfangreich unterstützt zu werden. Die Berufsbegleitung wird vom Integrationsamt finanziert und hat das Ziel, das Beschäftigungsverhältnis zu stabilisieren und längerfristig zu sichern.

Unser besonderer Dank gilt allen, die uns in den letzten 10 Jahren tatkräftig unterstützt haben und wir freuen uns ganz besonders Sie begrüßen zu können.